

Thema: Physiotherapie
Moderator:
Redakteur: Koschuh

Dramatische Lage in Wiener Klinik

Die Wiener Klinik Floridsdorf hat 80 Betten auf Intensiv- und Beobachtungsstationen. 37 Betten davon waren gestern mit Covid-Patient*innen belegt. Unter ihnen sind auch junge und fitte Menschen ohne Vorerkrankungen, die sterben. Für das Pflegepersonal ist dies fast unaushaltbar. Man komme an die psychischen Grenzen, so die Oberärztin Barbara Sitter. Es sei nicht so sehr die Arbeitsbelastung, sondern die Psyche. Die Entscheidung, wer heute ein Intensivbett bekomme und wer nicht, sei sehr belastend. 50 Prozent der Covid-Intensivpatient*innen sterben. Der ehemalige Patient der Klinik Chris Yorke erinnert sich an seinen schweren Covid-Krankheitsverlauf. Sauerstoffmaske, Medikamente und Physiotherapie haben dazu beigetragen, dass er das Spital bald verlassen durfte.

O-Ton: Barbara Sitter (Oberärztin, Klinik Floridsdorf), Arsching Valipour (Primar, Klinik Floridsdorf), Chris Yorke (Patient)